

## Angestrebte Lernergebnisse

Die Teilnehmer lernen, die für Handwerk und Industrie wichtigsten Prozesse der Auftragsgewinnung und Auftragsabwicklung allgemein und individuell zugeschnitten auf ihre Unternehmen zu identifizieren, zu analysieren und marktgerecht zu optimieren.

Sie lernen, am Markt vorhandene moderne Hilfsmittel der Informationsverarbeitung zu nutzen.

## Kosten

Modul 1: Auftragsmanagement: 1450 Euro

## Termine 2011

25./26. Februar - 11./12. März - 15./16. April

## Weitere NAM-Module

- Führungskompetenz
- Energetische Gebäudesanierung
- Internationales Marketing
- Finance und Controlling
- Intercultural Exchange

Die Modulreihe ergibt insgesamt ein auf einander abgestimmtes Weiterbildungspaket.

Die Module können aber auch einzeln belegt und abgeschlossen, sowie individuell kombiniert werden.

Preise auf Anfrage.

## Ort

Sämtliche NAM-Module finden im Seminar- und Medienhaus NETZWERK in Töging a. Inn statt.



## Kooperationspartner



Weltweit gilt die Hochschule Rosenheim als das bedeutendste Aus- und Weiterbildungszentrum für die gesamte Holzbranche. Der „Rosenheimer“ ist deshalb für Fachleute seit langem ein renommiertes Markenzeichen, mit dem Industrie und Wirtschaft ihre Wertschätzung für das Können und Know-how der Absolventen aus der bayerischen Profi-Schmiede zum Ausdruck bringen. [www.fh-rosenheim.de](http://www.fh-rosenheim.de)

**NETZWERK**  
Knotenpunkt Wissen

Werkstr. 14  
84513 Töging a. Inn



Der wirtschaftliche Erfolg eines Unternehmens setzt sich aus vielen Faktoren zusammen. Neben technischer und betriebswirtschaftlicher Beratung der Unternehmen erhält die berufsbegleitende Qualifikation von Unternehmern und Mitarbeitern immer größere Bedeutung. Leistungsqualität erfordert Wissens- und Bildungsqualität. Aus dieser Motivation heraus organisiert das Wirtschafts-Service-Zentrum Bildungsangebote auf Hochschulniveau. [www.wsz-toeging.de](http://www.wsz-toeging.de)

### Kontakt und Anmeldung

Wirtschafts Service Zentrum  
Werkstr. 13a  
84513 Töging a. Inn

Tel.: 0 86 31 / 3 94-0  
Fax: 0 86 31 / 3 94-111  
E-Mail: [info@wsz-toeging.de](mailto:info@wsz-toeging.de)



## Studieren in der Region Inn-Salzach



## Modul 1: Auftragsmanagement

Februar - April 2011

**NETZWERK**  
Knotenpunkt Wissen



## Zukunft braucht Qualifikation

Für mittelständische Betriebe aus Handwerk und Industrie führt die Globalisierung zu einem stetig wachsenden Kostendruck. Um darauf zu reagieren, ist es unumgänglich, sämtliche gewerblichen Prozesse der Wertschöpfungskette optimal abzustimmen, zu planen und zu kontrollieren - vom Zulieferer bis hin zum Endverbraucher.

Für diese Planungsprozesse brauchen Sie Spezialisten in Ihrem Unternehmen, Spezialisten die durch ein qualifiziertes Studium auf ihre Aufgaben bestmöglich vorbereitet werden. Das NAM, Netzwerk für angewandtes Management bietet ihnen in Kooperation mit der Hochschule Rosenheim die optimale Qualifizierung, durch ein modulares Studium, und zwar berufsbegleitend.

## Weiterbildung auf akademischem Niveau

Das Bildungskonzept ist langfristig angelegt, mit der Durchführung von praktischen und zeitgerechten Bildungsmodulen. Das innovative Konzept der Berufsbegleitenden Weiterbildung auf akademischem Niveau eröffnet neue Perspektiven und ganzheitliche Lösungsansätze. Diese können aufgrund des hohen Praxisbezugs der Weiterbildung in Ihren Unternehmen umgesetzt werden.

Bei erfolgreicher Ablegung der zugehörigen Prüfungen können Teilnehmer mit Hochschulzugangsberechtigung ECTS-Punkte (ECTS: European Transfer Credit System) erwerben; über die Anrechnung in einem späteren Hochschulstudium entscheidet die jeweilige Hochschule nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen im Einzelfall.



NETZWERK Seminar- und Medienhaus

## Modul 1: Auftragsmanagement

Zielgruppe	Unternehmer, Fach- und Führungskräfte, mit Aufgaben in der Auftragsgewinnung und -erfüllung aus Unternehmen des produzierenden Gewerbes
Modulniveau	Bachelorstudium (Hochschulstudium)
Verantwortlicher Dozent	Prof. Alfons Rimmele (Hochschule Rosenheim)
Sprache	Deutsch
Lehrform	Seminar im Umfang von 6 Tage 3x Fr. / Sa. Seminaristischer Unterricht mit Übungen, Fallstudien, Workshop
Übungen	Prozesse der Auftragsabwicklung (order fulfillment process), durchgeführt mit Hilfe eines ERP-Systems
	Produktentwicklungsmethoden für Variantenprodukte mittels moderner CAD/PDM-Systeme
Arbeitsaufwand	90 Std., davon: - 45 Std. Präsenz Vorlesung - 15 Std. Präsenz Übung - 30 Std. häusliche Vor- und Nachbereitung sowie Prüfungsvorbereitung
Anzahl Teilnehmer - Gruppengröße	max. 15 Teilnehmer
Empfohlene Voraussetzungen	Grundlegende Kenntnisse und Erfahrungen im Auftragsmanagement
Prüfungsleistungen	Studienarbeit
Prüfungsabschluss	Hochschul-Zertifikat mit ECTS-Punkten



## Inhalt

- ✓ Prozesse der Auftragsgewinnung in Handwerk und Industrie
- ✓ Grundlagen des Qualitätsmanagements, des Änderungsmanagements sowie des Risikomanagements
- ✓ Grundlegende Methoden des Projektmanagements
- ✓ Auftrags- und Produktionsmanagement – PPS Konzepte bzgl. Material-, Kapazitäts- und weiterer Produktionsressourcen.
- ✓ Management von Produktbeschreibungen und Produktdaten für Standard- und Variantenprodukte entlang der Prozesse der Produktfindung, Produktentwicklung, Produktion, Produktverwendung wie Artikel, Stücklisten, Arbeitspläne, CNC-Programme; Aufbau einer Konstruktions- und Produktdatenbank
- ✓ Prozesse der Auftragsabwicklung (order fulfillment process) und deren Optimierung mit dem Ziel der Markteffizienz
- ✓ Aufbau und Nutzung von ERP-Systeme mit Integration von CAD/PDM-Systeme
- ✓ Ressourcenmanagement
- ✓ Anforderungen an die Informationsverarbeitung und -technologie durch die Geschäftsprozesse